Fachprüfungsordnung für den Masterstudiengang Digitale Innovation und Transformation des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften der Universität Kassel vom 23. April 2025

Inhalt

§ 1 Geltungsbereich
§ 2 Akademische Grade, Profiltyp
§ 3 Regelstudienzeit, Umfang des Studiums
§ 4 Studienbeginn
§ 5 Prüfungsausschuss
§ 6 Zulassungsvoraussetzungen zum Masterstudium
§ 7 Prüfungsleistungen, Modulprüfungen, Wiederholungen
§ 8 Prüfungsteile des Masterabschlusses
§ 9 Masterabschlussmodul
§ 10 Bildung und Gewichtung der Note, Zeugnis
§ 11 In-Kraft-Treten, Übergangs- und Schlussbestimmungen

Anhang

Studien- und Prüfungsplan

§ 1 Geltungsbereich

Die Fachprüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Digitale Innovation und Transformation des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften der Universität Kassel ergänzt die Allgemeinen Bestimmungen für Fachprüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master (AB Bachelor/Master) an der Universität Kassel (AB Bachelor/Master) in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2 Akademische Grade, Profiltyp

(1) Aufgrund der bestandenen Prüfung wird der akademische Grad „Master of Science“ (M.Sc.) durch den Fachbereich Wirtschaftswissenschaften verliehen.

(2) Der Masterstudiengang Digitale Innovation und Transformation ist vom Profiltyp als stärker forschungsorientierter Studiengang konzipiert.

§ 3 Regelstudienzeit, Umfang des Studiums

(1) Die Regelstudienzeit für das Masterstudium beträgt einschließlich des Masterabschlussmoduls vier Semester.

(2) Für den erfolgreich abgeschlossenen Masterstudiengang werden insgesamt 120 Credits vergeben. Davon entfallen 30 Credits auf das Masterabschlussmodul und 6 Credits auf die Schlüsselkompetenzen

§ 4 Studienbeginn

Das Masterstudium im Studiengang Digitale Innovation und Transformation kann jeweils zum Wintersemester und Sommersemester aufgenommen werden

§ 5 Prüfungsausschuss

Entscheidungen in Prüfungsangelegenheiten im Masterstudiengang Digitale Innovation und Transformation trifft der Prüfungsausschuss Wirtschaftsinformatik. Dem Prüfungsausschuss gehören an:

a. drei Professorinnen oder Professoren, wobei mindestens eine Professorin oder ein Professor dem FB07 und mindestens eine Professorin oder ein Professor dem FB16 angehören muss
b. zwei wissenschaftliche Mitarbeiter oder Mitarbeiterinnen, wobei mindestens eine wissenschaftliche Mitarbeiterin oder ein wissenschaftlicher Mitarbeiter dem FB07 angehören muss und eine wissenschaftliche Mitarbeiterin oder ein wissenschaftlicher Mitarbeiter dem FB16 angehören muss.
c. zwei Studierende des Studiengangs Digitale Innovation und Transformation oder des Studiengangs Wirtschaftsinformatik.

§ 6 Zulassungsvoraussetzungen zum Masterstudium

(1) Zum Masterstudium kann nur zugelassen werden, wer

a. die Bachelorprüfung im Studiengang Wirtschaftsinformatik der Universität Kassel bestanden hat oder
b. einen fachlich mindestens gleichwertigen Abschluss einer anderen Hochschule mit einer Regelstudienzeit von mindestens sechs Semestern und 180 Credits erworben hat.

(2) Das Vorliegen der Voraussetzungen gemäß Absatz 1 wird aufgrund der schriftlichen Bewerbungsunterlagen durch den Prüfungsausschuss festgestellt.

(3) Fehlen die Voraussetzungen nach Absatz 1 lit. a) oder b) spricht der Prüfungsausschuss die Zulassung unter der Auflage aus, dass bis zur Masterarbeit das erfolgreiche Absolvieren von Modulen aus dem Bachelorstudium im Umfang von maximal 30 Credits nachgewiesen wird. Die fehlenden Credits sind bis zur Anmeldung für die Masterarbeit zu erbringen. Noten der zusätzlich zu erbringenden Prüfungsleistungen gehen nicht in die Abschlussnote ein.

(4) Die fachliche Einschlägigkeit gemäß Abs. 1 lit. b) ist gegeben, wenn mindestens die folgenden Leistungen erbracht worden sind:

1. Leistungen in Informatik im Umfang von mindestens 24 Credits aus den Bereichen Informatik-Pflichtmodule der Semester 1-3 im Bachelor Wirtschaftsinformatik der Universität Kassel
2. Leistungen in Mathematik und Statistik im Umfang von zusammen mindestens 18 Credits und
3. Leistungen in Wirtschaftswissenschaften im Umfang von mindestens 12 Credits.
4. Leistungen in Wirtschaftsinformatik im Umfang von mindestens 6 Credits.

Die Feststellung der fachlichen Einschlägigkeit kann davon abhängig gemacht werden, dass Leistungen nach Nr. 1 bis 3, die bisher noch nicht erbracht worden sind, bis zur Anmeldung für die Masterarbeit nachgeholt werden. Die Feststellung der fachlichen Einschlägigkeit ist ausgeschlossen, sofern der Umfang der Leistungen nach Nr. 1 bis 3, die bislang noch nicht erbracht worden sind, zusammen mehr als 30 Credits beträgt.

§ 7 Prüfungsleistungen, Modulprüfungen, Wiederholungen

(1) Die studienbegleitenden Modulprüfungen werden im zeitlichen und sachlichen Zusammenhang mit einem Modul angeboten.

(2) Als Prüfungsleistung kommen in Frage:

- Schriftliche Prüfung/Klausur (15 bis 30 Minuten je Credit),
- mündliche Prüfung (20 bis 40 Minuten),
- Hausarbeit (20 bis 40 Seiten),
- Präsentation (20 bis 40 Minuten),
- Präsentation (20 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (12 bis 32 Seiten),
- Klausur (15 Minuten je Credit) mit schriftlicher Ausarbeitung (12 bis 20 Seiten).

Die Art der Prüfungsleistung eines Moduls oder Teilmoduls legt die Dozentin/der Dozent zu Beginn der Lehrveranstaltung, auf die sich die Modulprüfung bezieht, im Rahmen der Vorgaben des Studien- und Prüfungsplanes fest.

(3) Als Studienleistungen kommen in Frage:

- schriftliche Ausarbeitungen (ca. 10 Seiten)
- schriftliche Dokumentationen (ca. 10 Seiten)
- Regelmäßige Bearbeitung von Übungsaufgaben (1 bis 14 Übungsaufgaben)
- Teilnahme an einem Wettbewerb im Bereich Machine Learning
- Regelmäßige Bearbeitung von Praktikumsaufgaben (1 bis 14 Praktikumsaufgaben)

Die Art der Studienleistung eines Moduls oder Teilmoduls legt die Dozentin/der Dozent zu Beginn der Lehrveranstaltung, auf die sich die Studienleistung bezieht, im Rahmen der Vorgaben des Studien- und Prüfungsplanes fest.

(4) Die studienbegleitenden Modulprüfungen können auch aus mehreren Teilprüfungen (Modulteilprüfungsleistungen) bestehen. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn alle Modulteilprüfungsleistungen mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet wurden.

(5) Nicht bestandene Modulprüfungen können zweimal wiederholt werden. Eine Wiederholung bestandener Modulprüfungen ist nicht zulässig. Besteht eine Modulprüfung aus mehreren Modulteilprüfungsleistungen, so können die mit „nicht ausreichend“ (4,0) bewerteten Modulteilprüfungsleistungen zweimal wiederholt werden. Eine Wiederholung bestandener Modulteilprüfungsleistungen ist nicht zulässig.

(6) Modulprüfungsleistungen können im Einvernehmen mit den Prüfern bzw. den Prüferinnen in englischer oder in einer anderen Sprache erbracht werden.

(7) Gruppenarbeiten von mehreren Kandidatinnen und/oder Kandidaten können zugelassen werden. Der Anteil des jeweiligen Bearbeiters muss individuell abgrenzbar und einzeln bewertbar sein.

(8) Der Fachbereichsrat kann weitere Wahlpflichtmodule der Liste hinzufügen oder in begründeten Fällen das Angebot einzelner Wahlpflichtmodule aussetzen.

§ 8 Prüfungsteile des Masterabschlusses

(1) Die Masterprüfung besteht aus den Modulprüfungen gem. Abs. 2 und dem Masterabschlussmodul gemäß § 9 mit den entsprechenden Credits.

(2) In den folgenden Bereichen sind Prüfungsleistungen studienbegleitend zu erbringen:

- Wirtschaftsinformatik - Pflicht (12 Credits)
- BWL-Pflicht (12 Credits)
- Informatik - Wahlpflicht (12 Credits)
- Weitere Grundlagen - Wahlpflicht (12 Credits)
- Masterprofil (CIDA, DITraM oder UCeDI) (24 Credits)
- Projektseminar (12 Credits)
- Additve Schlüsselkompetenzen (6 Credits)
- Abschlussmodul (30 Credits)

Nummer	**Modulname**	**Credits**
Pflichtbereiche		
KOMPETENZ-K1	Additive Schlüsselkompetenzen	6
MASTER	Abschlussmodul	30
PROJEKTSEMINAR	Projektseminar entsprechend dem Masterprofil	12
BWL: BWL		
BWL-P1	Digital Transformation	6
BWL-P2	Informationsmanagement	6
Wirtschaftsinformatik: Wirtschaftsinformatik		
WI-P1	Service-Engineering & -Management	6
WI-P2	Forschungsmethoden in der Wirtschaftsinformatik	6
	Summe	**72**
Wahlpflichtbereiche		
WAHL-58	Analytics for Sustainable Marketing	6
Grundlagen: Wahlpflicht "Weitere Grundlagen" (12 cp)		

WAHL-48	Rechtliche Grundlagen für Wirtschaftsinformatik	6
WAHL-49	Introduction to Behavioral Economics	6
WAHL-50	Environmental Economics	6
WAHL-51	Leadership & Change Management	6
WAHL-52	Umweltpsychologie	8
WAHL-53	Nachhaltige Unternehmensführung: Grundlagen	6
WAHL-54	Arbeits- und Organisationspsychologie 1	3
WAHL-55	Arbeits- und Organisationspsychologie 2	3
WAHL-58	Applied Research	6
Informatik: Wahlpflicht Informatik (12 cp)		
WAHL-1	Pattern Recognition and Machine Learning I	6
WAHL-2	Pattern Recognition and Machine Learning II	6
WAHL-3	Innovating Smart Things for the Home	6
WAHL-4	Labor Deep Learning	6
WAHL-6	Temporal and Spatial Data Mining	6
WAHL-7	Agent-Based Modelling Lab	6
WAHL-8	Begriffliche Datenanalyse / Conceptual Data Analysis	6
WAHL-9	Experimentation and Evaluation in Machine Learning	6
WAHL-10	Funktionale Programmierung	6
WAHL-11	Labor Grand Challenges of Machine Learning	6
WAHL-12	Labor Intelligent Robots	6
WAHL-13	Labor Netzwerke	6
WAHL-14	Labor Qualitative Datenanalyse	6
WAHL-15	Parallele Algorithmen	6
WAHL-16	Parallele Programmierung	6
WAHL-17	Software-Verifikation	6
WAHL-18	Softwarequalität	6
WAHL-19	Soziale Netzwerkanalyse / Social Network Analysis	6
WAHL_05	Internet Measurements	6
Masterprofi CIDA: Computational Intelligence & Data Analytics (CIDA) (24 cp)		
WAHL-1	Pattern Recognition and Machine Learning I	6
WAHL-2	Pattern Recognition and Machine Learning II	6
WAHL-4	Labor Deep Learning	6
WAHL-8	Begriffliche Datenanalyse / Conceptual Data Analysis	6
WAHL-9	Experimentation and Evaluation in Machine Learning	6

WAHL-11	Labor Grand Challenges of Machine Learning	6
WAHL-12	Labor Intelligent Robots	6
WAHL-13	Labor Netzwerke	6
WAHL-14	Labor Qualitative Datenanalyse	6
WAHL-19	Soziale Netzwerkanalyse / Social Network Analysis	6
Masterprofil DITraM: Digital Innovation and Transformation Management (DITraM) (24 cp)		
WAHL-20	Decision support tools in sustainability management	6
WAHL-21	Projektmanagement 1: Einführung und Grundlagen	3
WAHL-22	Projektmanagement 2: Digitaler Wandel durch Projekte	3
WAHL-23	Strategic Project Management	3
WAHL-24	Management interorganisationaler Beziehungen	3
WAHL-25	Cases and Debates in Project Management and Transformation	3
WAHL-26	Forschungsseminar: Projektmanagement in der Digitalen Transformation	6
WAHL-27	Research Methods and Analytics in Project Studies	3
WAHL-28	Ausgewählte Themen zur Digitalisierung in Produktion und Logistik	6
WAHL-29	Business Model Innovation	6
WAHL-30	Computing & Society	6
WAHL-31	Ausgewählte Themen des Technologie- und Innovationsmanagements sowie Entrepreneurship	6
WAHL-32	Customer Experience Management	6
WAHL-33	Marketing Intelligence	6
WAHL-34	Digital Business	6
WAHL-35	Cases of Digital Transformation	6
WAHL-36	Machine Learning in the Context of Digital Transformation	6
WAHL-37	Social and Ethical Implications of Digitalization	6
WAHL-38	Ausgewählte Fragestellungen der digitalen Transformation	6
WAHL-56	Software and Internet Economics	6
WAHL-57	Advanced Supply Chain Management	6
Masterprofil UCeDI: User Centered Design of Digital Innovations (UCeDI) (24 cp)		
WAHL-3	Innovating Smart Things for the Home	6
WAHL-39	Einführung in die Projektarbeit	3
WAHL-41	Mensch-Maschine-Systeme 1	3
WAHL-41	Vorbereitungsseminar Masterarbeit, Wirtschaftsinformatik und Systementwicklung	6
WAHL-42	Assistenzsysteme	4
WAHL-43	Informationssysteme	3

WAHL-44	Mensch-Maschine-Systeme 2	3
WAHL-45	Praktikum Mensch-Maschine-Interaktion	3
WAHL-46	Seminar Automatisierung	6
WAHL-47	Forschung unter Anleitung zu ausgewählten Themenstellungen der Wirtschaftsinformatik	6
WAHL-58	Applied Research	6
WAHL-59	Prompt Engineering: Innovation Through Generative AI	6
WAHL-60	Skalierbare digitale Unternehmen (B2B) gründen	6

(3) Einzelne Module der Bereiche können in englischer Sprache angeboten werden, für deren Teilnahme das Sprachniveau B2 empfohlen wird.

(4) Im Modul „Additive Schlüsselkompetenzen“ sind anrechenbar:

- Leistungen, die gemäß den Rahmenvorgaben der Universität Kassel als additive Schlüsselkompetenzen anzusehen sind.
- Studentisches Engagement gemäß den o.g. Rahmenvorgaben.
- Sprachkurse.
- Leistungen aus Lehrveranstaltungen sämtlicher Bachelorstudiengänge der Universität Kassel und anderer Hochschulen in Deutschland, sofern sie keine Inhalte der Wirtschaftsinformatik zum Schwerpunkt haben.
- Leistungen aus Lehrveranstaltungen, die im Rahmen eines Auslandsstudiums erbracht wurden.

Ausgeschlossen ist die Anrechnung von Lehrveranstaltungen, die inhaltlich keinen wesentlichen Unterschied zu Lehrveranstaltungen aufweisen, die der/die Studierende in anderen Modulen erbracht hat.

(5) Die Festlegung des Masterprofils/Schwerpunkts erfolgt mit dem Antritt zur ersten ausschließlich für diesen Spezialisierungsbereich anzurechnenden Modul- oder Modulteilprüfung. Ein Wechsel des Spezialisierungsbereichs bedarf der Genehmigung durch den Prüfungsausschuss.

§ 9 Masterabschlussmodul

(1) Das Masterabschlussmodul wird in Absprache mit dem/der Betreuer/in aus der Masterarbeit und dem Begleit- oder Abschlusskolloquium gebildet. Für das Masterabschlussmodul werden 30 Credits vergeben.

(2) Das Thema der Masterarbeit kann ausgegeben werden, wenn Module im Umfang von 84 Credits erfolgreich absolviert wurden. Die Ausgabe des Themas und die Bestellung der Gutachterin oder des Gutachters, die die Arbeit betreuen sollen, erfolgt durch den Prüfungsausschuss. Die oder der Studierende hat ein Vorschlagsrecht.

(3) Die Bearbeitungszeit der Masterarbeit beträgt 24 Wochen und beginnt mit dem Tag der Bekanntgabe des Themas. Das Thema der Masterarbeit darf nur einmal und nur innerhalb des ersten 7 Wochen zurückgegeben werden. Es muss so beschaffen sein, dass es innerhalb der vorgesehenen Frist bearbeitet werden kann.

(4) Kann der erste Abgabetermin aus Gründen, die die Kandidatin oder der Kandidat nicht zu vertreten hat, nicht eingehalten werden, so verlängert der Prüfungsausschuss die Abgabefrist um die Zeit der Verhinderung, längstens jedoch um 12 Wochen.

(5) Die Masterarbeit kann im Einvernehmen mit den Prüfern auch in englischer oder einer anderen Sprache erbracht werden.

(6) Die Masterarbeit ist fristgerecht in zwei gebundenen schriftlichen Exemplaren und einem Exemplar in elektronischer Form beim Prüfungsamt abzugeben.

(7) Die Masterarbeit ist im Rahmen eines Masterkolloquiums (in Absprache mit Betreuer:in als abschließendes Prüfungskolloquium (30 - 60 Minuten) oder im Rahmen eines Begleitkolloquiums in drei Präsentation (je 10 – 20 Minuten) vorzustellen. An dem Kolloquium nehmen außer der Kandidatin/dem Kandidaten zumindest die/der erste oder zweite Gutachter/in und ein/e Beisitzer/in teil. Das Abschlusskolloquium soll spätestens zehn Wochen nach Abgabe der Masterarbeit stattfinden. Die Teilnahme am Abschlusskolloquium setzt voraus, dass die Masterarbeit mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) bewertet wurde.

(8) Um das Abschlussmodul zu bestehen, müssen Masterarbeit und Masterkolloquium mindestens mit „ausreichend“ (4,0) bewertet worden sein. Die Note des Kolloquiums geht zu 25% in die Abschlussmodulnote ein. Ein nicht mindestens mit „ausreichend“ (4,0) bewertetes Masterkolloquium kann einmal wiederholt werden. Die Wiederholung eines nicht mindestens mit „ausreichend“ (4,0) bewertetes Begleitkolloquium findet als Abschlusskolloquium statt. Bei der Wiederholung des Kolloquiums müssen die/der erste und zweite Gutachter/in anwesend sein. Wird auch das Wiederholungskolloquium mit „nicht ausreichend“ bewertet, so ist das Mastermodul mit „nicht ausreichend“ zu bewerten und nicht bestanden.

(9) Die Masterarbeit kann mit Zustimmung des Prüfungsausschussvorsitzenden und im Einvernehmen mit dem ersten Prüfer bzw. der ersten Prüferin und dem zweiten Prüfer bzw. der zweiten Prüferin auch außerhalb der Hochschule angefertigt werden.

§ 10 Bildung und Gewichtung der Note, Zeugnis

(1) Ein Modul ist bestanden und kann als Teil des Masterabschlusses gewertet werden, wenn das Modul mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet wurde. Besteht ein Modul aus mehreren Modulteilteilprüfungsleistungen, so ergibt sich die Note des Moduls aus dem mit den Credits der einzelnen Modulteilteilprüfungsleistungen gewichteten Durchschnitt der Noten der Modulteilteilprüfungsleistungen.

(2) Die Gesamtnote der Masterprüfung errechnet sich aus dem gewichteten Durchschnitt der Noten aller Module laut § 8 Abs. 1. Dabei wird die Note der Module mit der Anzahl der Credits gewichtet.

(3) Im Zeugnis werden zusätzlich der Schwerpunkt, die Ergebnisse der Prüfungen der Zusatzmodule und die Namen der Prüfer/innen der Abschlussarbeit ausgewiesen.

§ 11 Inkrafttreten, Übergangs- und Schlussbestimmungen

Diese Prüfungsordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Mitteilungsblatt der Universität Kassel in Kraft.

Kassel, den xx. xx. xxxx

Der Dekan des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften

Prof. Dr. Björn Frank

Studien- und Prüfungsplan

Digitale Innovation und Transformation

Master

PO-2024

Stand: 05.06.2025, 9:37 Uhr

Digital Transformation

Modulnummer / Modulcode	BWL-P1
Modulname	Digital Transformation
Art des Moduls	Pflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	• Verstehen, wie aktuelle technologische Trends und damit verbundene Phänomene sich auf Unternehmensprozesse, Produkte und Dienstleistungen sowie auf die ganze Gesellschaft auswirken • Einblick in die Bedeutung und wichtigsten Eigenschaften von Informationssystemen als zentrales Element für die Digitalisierung von Geschäftsprozessen, Produkten und Dienstleistungen • Einblicke in den aktuellen Stand der Forschung zum Thema digitale Transformation und in den Verwertungsprozess von Forschungsergebnissen zur Entwicklung innovativer Praxisanwendungen • Verstehen der wichtigsten Konzepte und Theorien zur erfolgreichen Gestaltung digitaler Transformationsprozesse • Kenntnisse über verschiedene Wertschöpfungsstrategien aufbauend auf Informationstechnologie • Fähigkeit zur Identifizierung und Ausschöpfung von Innovations- und Transformationspotenzialen im Unternehmenskontext (u.a. durch Analyse von konkreten Fallstudien)
Lehrveranstaltungsarten	V / S (4 SWS) und ggf. Blended Learning Elemente
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60 Stunden Kontaktstudium + 120 Stunden Selbststudium)
Studienleistungen	S1: Mögliche Studienleistung gemäß § 5 (2) der FPO dürfen einen Gesamtumfang von 60 Std. Selbststudium nicht überschreiten.
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) oder Referat (ca. 20 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 12 Seiten) oder Hausarbeit (ca. 20 Seiten)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Informationsmanagement

Modulnummer / Modulcode	BWL-P2
Modulname	Informationsmanagement
Art des Moduls	Pflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, verschiedene Inhalte, Theorien und Konzepte des Informationsmanagements voneinander abzugrenzen. Sie können diese Ansätze auf unternehmensbezogene Fragestellungen anwenden und daraus Lösungen für die organisatorische Praxis entwickeln. <u>Ergebnisse und Ziele sind:</u> • Fähigkeit zur kritischen Analyse und Bewertung der strategischen Bedeutung von Informationssystemen • Fähigkeit, Informationssysteme anhand gezielter Maßnahmen, Methoden und Techniken in bestehende Organisationsprozesse einzubetten • Steuerung und Kontrolle sowohl von organisationsinternen als auch organisationsübergreifenden Informationsprozessen • Fähigkeit zur Entwicklung und Bereitstellung von strategischen Konzepten hinsichtlich des Informationsmanagements zur Entscheidungsunterstützung des Top-Managements
Lehrveranstaltungsarten	V / S (4 SWS) und ggf. Blended Learning Elemente
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60 Stunden Kontaktstudium + 120 Stunden Selbststudium)
Studienleistungen	S1: Mögliche Studienleistung gemäß § 5 (2) der FPO dürfen einen Gesamtumfang von 60 Std. Selbststudium nicht überschreiten.
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) oder Referat (ca. 20 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 12 Seiten) oder Hausarbeit (ca. 20 Seiten)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Additive Schlüsselkompetenzen

Modulnummer / Modulcode	KOMPETENZ-K1
Modulname	Additive Schlüsselkompetenzen
Art des Moduls	Pflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Ziel des Moduls ist der Erwerb von additiven Schlüsselkompetenzen (insbes. Kommunikations-, Organisations- und Methoden- und Sprachkompetenzen sowie fachübergreifende Studien). Diese Kompetenzen sollen die Studierenden dazu qualifizieren, einen Einstieg in den Beruf zu finden und sie zum selbstständigen lebenslangen Lernen zu befähigen. Aufgrund der Heterogenität der Kompetenzen und der damit verbundenen Vielzahl von möglichen Qualifikationsrahmen können die oben genannten Kompetenzen durch eine oder mehrere der unten genannten Leistungen erworben werden: • Leistungen, die gemäß den Rahmenvorgaben der Universität Kassel als additive Schlüsselkompetenzen anzusehen sind. • Studentisches Engagement gemäß den o.g. Rahmenvorgaben. • Sprachkurse. • Leistungen aus Lehrveranstaltungen sämtlicher Bachelorstudiengänge der Universität Kassel und anderer Hochschulen in Deutschland, sofern sie keine Inhalte der Wirtschaftsinformatik zum Schwerpunkt haben. • Leistungen aus Lehrveranstaltungen, die im Rahmen eines Auslandsstudiums erbracht wurden. Ausgeschlossen ist die Anrechnung von Lehrveranstaltungen, die inhaltlich keinen wesentlichen Unterschied zu Lehrveranstaltungen aufweisen, die der/die Studierende in anderen Modulen erbracht hat. • Praktika (1 Credit für 30 Stunden Vollzeitbeschäftigung). Ein Praxisbericht ist nicht anzufertigen. Von fachbezogenen Vorpraktika oder einer abgeschlossenen Lehre können auf Antrag vom Prüfungsausschuss bis zu 180 Stunden (6 Credits) anerkannt werden.
Lehrveranstaltungsarten	In Abhängigkeit von den gewählten Lehrveranstaltungen
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	360 Stunden (Aufteilung in Präsenzzeit und Selbststudium ist in Abhängigkeit von den gewählten Lehrveranstaltungen)
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp, davon 6 cp für Schlüsselkompetenzen

Abschlussmodul

Modulnummer / Modulcode	MASTER
Modulname	Abschlussmodul
Art des Moduls	Pflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden wenden ihre im Studium gewonnenen Kenntnisse bei der selbständigen Bearbeitung einer anwendungsbezogenen wirtschaftswissenschaftlichen Fragestellung im Rahmen der Masterarbeit an.
Lehrveranstaltungsarten	Prüfungskolloquium oder Begleitkolloquium
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Nachweis von 84 Credits aus dem Studium
Studentischer Arbeitsaufwand	720 Stunden Selbststudium
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	vgl. § 9 PO
Prüfungsleistungen	Masterarbeit (vgl. § 9 PO) sowie Master-Kolloquium (in Absprache mit Betreuer:in als abschließendes Prüfungskolloquium (30 - 60 Minuten) oder bei Begleitkolloquium drei Präsentation (je 10– 20 Minuten))
Anzahl Credits (ECTS)	30 cp

Projektseminar entsprechend dem Masterprofil

Modulnummer / Modulcode	PROJEKTSEMINAR
Modulname	Projektseminar entsprechend dem Masterprofil
Art des Moduls	Pflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden wenden ihre im Masterprofil gewonnenen Kenntnisse bei der selbständigen Bearbeitung einer anwendungsbezogenen Fragestellung der Wirtschaftsinformatik im Rahmen des Projektseminars an. Das Projektseminar ermöglicht den Studierenden Einblicke in die Forschungstätigkeit zu erhalten. Die Studierenden sollen im Studium erworbene Kenntnisse zum empirischen Arbeiten anwenden und vertiefen. Beispielhafte Tätigkeiten können dabei die eigenständige Erarbeitung einer Fragestellung, über die Konzeption eines einschlägigen Untersuchungsmodells bis hin zur Vorbereitung der Durchführung einer empirischen Untersuchung sein. Die Erkenntnisse werden in einem Forschungsbericht schriftlich festgehalten.
Lehrveranstaltungsarten	PS
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Nachweis von 30 Credits im Studium
Studentischer Arbeitsaufwand	360 Stunden (20 Stunden Kontaktstudium + 340 Stunden Selbststudium)
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Präsentation mit schriftlicher Ausarbeitung oder Hausarbeit
Anzahl Credits (ECTS)	12 cp

Pattern Recognition and Machine Learning I

Modulnummer / Modulcode	WAHL-1
Modulname	Pattern Recognition and Machine Learning I
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Der/die Studierende kann verschiedene Aufgaben, Modelle und Algorithmen der Mustererkennung erklären; neue Modellierungsansätze für Klassifikations- und Regressionsprobleme entwickeln; neue Anwendungen eigenständig planen und realisieren; existierende Verfahren und Anwendungen kritisch hinterfragen, vergleichen und bewerten.
Lehrveranstaltungsarten	VLmP (2 SWS), Ü (2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60h Präsenz + 120h Selbststudium)
Studienleistungen	S1: Regelmäßige Bearbeitung von Übungsaufgaben
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Studienleistung S1
Prüfungsleistungen	Klausur (120 Min.) oder mündliche Prüfung (20 Min.)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Pattern Recognition and Machine Learning II

Modulnummer / Modulcode	WAHL-2
Modulname	Pattern Recognition and Machine Learning II
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Der/die Studierende kann verschiedene Aufgaben, Modelle und Algorithmen der Mustererkennung und des Maschinellen Lernens erklären, neue Modellierungsansätze für verschiedene Probleme aus diesem Bereich entwickeln, neue Anwendungen eigenständig planen und realisieren, existierende Verfahren und Anwendungen kritisch hinterfragen, vergleichen und bewerten.
Lehrveranstaltungsarten	VLmP (2 SWS), Ü (2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60h Präsenz + 120h Selbststudium)
Studienleistungen	S1: Regelmäßige Bearbeitung von Übungsaufgaben
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Studienleistung S1
Prüfungsleistungen	Klausur (120 Min.) oder mündliche Prüfung (20 Min.)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Innovating Smart Things for the Home

Modulnummer / Modulcode	WAHL-3
Modulname	Innovating Smart Things for the Home
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Students gain knowledge and practical experience in innovating smart home technology from requirements engineering, to software development and prototyping, testing and evaluating while using participatory design methods under consideration of user and usage diversity.
Lehrveranstaltungsarten	Pr (4 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60h Präsenz + 120h Selbststudium)
Studienleistungen	S1: Regelmäßige Bearbeitung der Übungsaufgaben
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Studienleistung S1
Prüfungsleistungen	Mündliche Prüfung (30 Min.) oder schriftliche Ausarbeitung
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Labor Deep Learning

Modulnummer / Modulcode	WAHL-4
Modulname	Labor Deep Learning
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über die Kompetenz, maschinelle Lernprobleme mittels Deep-Learning-Verfahren zu lösen. Insbesondere werden Fähigkeiten zur wissenschaftlichen Kreativität und Innovation anhand konkreter, praxisbezogener Fragestellungen entwickelt. Darüber hinaus sind die Studierenden in der Lage, in wissenschaftlicher Vorgehensweise Experimente zu erstellen, durchzuführen und zu evaluieren.
Lehrveranstaltungsarten	Pr (4 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60h Präsenz + 120h Selbststudium)
Studienleistungen	S1: Regelmäßige Bearbeitung der Praktikumsaufgaben
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Studienleistung S1
Prüfungsleistungen	Praktikumsarbeit und Praktikumsbericht
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Temporal and Spatial Data Mining

Modulnummer / Modulcode	WAHL-6
Modulname	Temporal and Spatial Data Mining
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Der/die Studierende kann verschiedene Aufgaben, Modelle und Algorithmen des Spatio-Temporal Data Mining erklären, neue Modellierungsansätze für Probleme wie Zeitreihenklassifikation, Anomalieerkennung, Motiverkennung u.a. entwickeln, neue Anwendungen eigenständig planen und realisieren, existierende Verfahren und Anwendungen kritisch hinterfragen, vergleichen und bewerten.
Lehrveranstaltungsarten	VLmP (3 SWS), Ü (1 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60h Präsenz + 120h Selbststudium)
Studienleistungen	S1: Regelmäßige Bearbeitung von Übungsaufgaben
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Studienleistung S1
Prüfungsleistungen	Klausur (120 Min.) oder mündliche Prüfung (20 Min.)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Agent-Based Modelling Lab

Modulnummer / Modulcode	WAHL-7
Modulname	Agent-Based Modelling Lab
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Students are being introduced to the method of agent-based modelling and simulation based on classical examples from the literature. They become familiar with the modelling cycle and its particular subtasks and will be able to develop simple agent-based models and to evaluate the effort and benefit of comprehensive agent-based models.
Lehrveranstaltungsarten	Pr (4 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 h (60 h Präsenz + 120 h Selbststudium)
Studienleistungen	S1: Active participation in Team collaboration, contribution of a software module, Documentation (ca. 10 pages)
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Studienleistung S1
Prüfungsleistungen	Ergebnispräsentation und mündliche Prüfung (ca. 25 Minuten)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Begriffliche Datenanalyse / Conceptual Data Analysis

Modulnummer / Modulcode	WAHL-8
Modulname	Begriffliche Datenanalyse / Conceptual Data Analysis
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden erlernen die grundlegenden Konzepte und Methoden der Begriffsanalyse im Bereich der Wissensverarbeitung und –repräsentation. Der gleichzeitige oder anschließende Besuch des Labors Qualitative Datenanalyse wird empfohlen.
Lehrveranstaltungsarten	VLmP (2 SWS), Ü (2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 h (60 h Präsenz + 120 h Selbststudium)
Studienleistungen	S1: erfolgreiche Teilnahme an den Übungen und Hausaufgaben
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Studienleistung S1
Prüfungsleistungen	Mündliche Prüfung (ca. 30 Min.) oder Klausur (ca. 120 Min.)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Experimentation and Evaluation in Machine Learning

Modulnummer / Modulcode	WAHL-9
Modulname	Experimentation and Evaluation in Machine Learning
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Der/die Studierende kann Grundprinzipien von Strategien und Maßen bei der Versuchsplanung und Evaluation von Maschinellen Lernverfahren erklären; diese Techniken und Maße anwenden, um neue Anwendungen zu entwickeln; Anwendungen mit diesen Techniken und Maßen vergleichen und bewerten.
Lehrveranstaltungsarten	VLmP (2 SWS), Ü (2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 h (60 h Präsenz + 120 h Selbststudium)
Studienleistungen	S1: Regelmäßige Bearbeitung von Übungsaufgaben
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Studienleistung S1
Prüfungsleistungen	mündliche Prüfung (20 Minuten) oder Klausur (120 Minuten)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Funktionale Programmierung

Modulnummer / Modulcode	WAHL-10
Modulname	Funktionale Programmierung
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Der/die Studierende hat mindestens eine funktionale Programmiersprache im Detail und inklusive fortgeschrittener Aspekte kennengelernt und kann auf dieser Basis anspruchsvolle funktionale Programme entwickeln.
Lehrveranstaltungsarten	VLmP (2 SWS), PrM (2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 h (60 h Präsenz + 120 h Selbststudium)
Studienleistungen	S1: Erfolgreiche Bearbeitung von Übungsaufgaben
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Studienleistung S1
Prüfungsleistungen	Projektarbeit
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Labor Grand Challenges of Machine Learning

Modulnummer / Modulcode	WAHL-11
Modulname	Labor Grand Challenges of Machine Learning
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden haben die Fähigkeit, durch Kreativität und innovative Ideen maschinelle Lernprobleme zu lösen. Die Studierenden sind darüber hinaus in der Lage, eine praktische Problemstellung aus Forschung oder Industrie zu bearbeiten.
Lehrveranstaltungsarten	Pr (4 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 h (60 h Präsenz + 120 h Selbststudium)
Studienleistungen	S1: Teilnahme an einem Wettbewerb im Bereich Machine Learning
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Studienleistung S1
Prüfungsleistungen	Praktikumsarbeit und Praktikumsbericht
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Labor Intelligent Robots

Modulnummer / Modulcode	WAHL-12
Modulname	Labor Intelligent Robots
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Der/die Studierende kann die Anwendungen und Grenzen von humanoiden u. a. Robotern einschätzen, Roboter am Beispiel des humanoiden Roboters NAO oder des zweiarmigen Robotermanipulators Baxter programmieren, mit der Nao-API für die Programmierung des NAO oder dem Roboter Middleware Robot Operating System (ROS) des Baxter umgehen, Skripte in Python für NAO oder Baxter schreiben, eigenständig kleinere Projekte mit NAO oder Baxter umsetzen. Der/die Studierende kennt wichtige Bibliotheken des NAO oder Baxter (z. B. zur Erkennung, Planung und Manipulation) kennen und kann sie anwenden sowie eigenständig größere Projekte mit dem NAO oder dem Baxter umsetzen.
Lehrveranstaltungsarten	Pr (4 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 h (60 h Präsenz + 120 h Selbststudium)
Studienleistungen	S1: Regelmäßige Bearbeitung von Praktikumsaufgaben
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Studienleistung S1
Prüfungsleistungen	Umfangreichere Abschlussaufgabe mit Ausarbeitung und Präsentation
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Labor Netzwerke

Modulnummer / Modulcode	WAHL-13
Modulname	Labor Netzwerke
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden erlernen Konzepte der Analyse sozialer Netzwerke in der Praxis umzusetzen.
Lehrveranstaltungsarten	Pr (4 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 h (60 h Präsenz + 120 h Selbststudium)
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Bearbeitung der Praktikumsaufgaben, mündliche Prüfung (ca. 30min)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Labor Qualitative Datenanalyse

Modulnummer / Modulcode	WAHL-14
Modulname	Labor Qualitative Datenanalyse
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden lernen Konzepte aus der Begriffsanalyse in der Praxis umzusetzen.
Lehrveranstaltungsarten	Pr (4 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 h (60 h Präsenz + 120 h Selbststudium)
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Bearbeitung der Praktikumsaufgaben, mündliche Prüfung (ca. 30min)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Parallele Algorithmen

Modulnummer / Modulcode	WAHL-15
Modulname	Parallele Algorithmen
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen eine Auswahl wichtiger paralleler Algorithmen für verschiedene Probleme und Architekturklassen. Sie verstehen die grundlegenden Entwurfsideen dieser Algorithmen und sind in der Lage, sie kreativ auf die Lösung neuer Probleme zu übertragen. Dabei berücksichtigen sie den Laufzeitbedarf, den sie unter Verwendung verschiedener Kostenmodelle abschätzen können. Sie verfügen außerdem über vertiefte Fertigkeiten bei der Implementierung paralleler Agorithmen und der experimentellen Bewertung ihrer Laufzeit.
Lehrveranstaltungsarten	VLmP (2 SWS), PrM (2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 h (60 h Präsenz + 120 h Selbststudium)
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Projektarbeit
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Parallele Programmierung

Modulnummer / Modulcode	WAHL-16
Modulname	Parallele Programmierung
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierende verfügen über vertiefte Kenntnisse zu gängigen parallelen Programmiersystemen für verschiedene Architekturklassen. Sie können fortgeschrittene Konstrukte dieser Systeme nutzen, um auch größere Programme korrekt, effizient, übersichtlich und wartbar zu gestalten. Sie kennen typische Probleme und Lösungsstrategien für die parallele Programmierung und verfügen über vertiefte Fertigkeiten in der Entwicklung eigener Algorithmen und Programme. Sie kennen überblicksmäßig die aktuelle Forschung zu parallelen Programmiersystemen einschließlich der Vor- und Nachteile verschiedener Ansätze.
Lehrveranstaltungsarten	VLmP (2 SWS), PrM (2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 h (60 h Präsenz + 120 h Selbststudium)
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Projektarbeit
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Software-Verifikation

Modulnummer / Modulcode	WAHL-17
Modulname	Software-Verifikation
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Der/die Studierende hat vertiefte Kenntnisse und sicheren Umgang mit Verifikationsmethoden, die dazu dienen, korrekte und fehlerfreie Software zu konstruieren. Er/sie kann insbesondere entsprechende Verifikationsmethoden anwenden.
Lehrveranstaltungsarten	VLmP (2 SWS), Ü (2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 h (60 h Präsenz + 120 h Selbststudium)
Studienleistungen	S1: erfolgreiche Teilnahme an den Übungen und Hausaufgaben
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Studienleistung S1
Prüfungsleistungen	mündliche Prüfung (ca. 30min) oder Klausur (ca. 120min)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Softwarequalität

Modulnummer / Modulcode	WAHL-18
Modulname	Softwarequalität
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Der/die Lernende kann die Merkmale von Softwarequalität erarbeiten, kennt sich mit Zuverlässigkeit, insbesondere Softwarezuverlässigkeitsmodellierung aus und kann Qualitätsmaße für Software aufstellen und bestimmen.
Lehrveranstaltungsarten	VLmP (2 SWS), Ü (2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 h (60 h Präsenz + 120 h Selbststudium)
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur (120 Min.) oder mündliche Prüfung (40 Min.) oder Hausarbeit, ja nach Teilnehmerzahl, wird in der ersten Vorlesung bekannt gegeben.
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Soziale Netzwerkanalyse / Social Network Analysis

Modulnummer / Modulcode	WAHL-19
Modulname	Soziale Netzwerkanalyse / Social Network Analysis
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden erlernen die grundlegenden Methoden der Analyse sozialer Netzwerke. Der gleichzeitige oder anschließende Besuch des Labors Netzwerke wird empfohlen.
Lehrveranstaltungsarten	VLmP (2 SWS), Ü (2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 h (60 h Präsenz + 120 h Selbststudium)
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	mündliche Prüfung (ca. 30min) oder schriftliche Prüfung (ca. 120min).
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Decision support tools in sustainability management

Modulnummer / Modulcode	WAHL-20
Modulname	Decision support tools in sustainability management
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	In diesem Seminar lernen die Studierenden verschiedene Instrumente kennen, die die Entscheidungsfindung im Nachhaltigkeits-management unterstützen können. Nach einer theoretischen Einführung in einige Instrumente, darunter die Data Envelopment Analysis (DEA), den Analytical Hierarchy Process (AHP) und die Systemdynamikmodellierung, werden die Studierenden durch die Arbeit mit einem ausgewählten Instrument eingehende praktische Erfahrungen sammeln. Im Sinne eines Projektseminars entwickeln die Studierenden sukzessive ein System-Modell zur Lösung eines spezifischen Problems im Bereich des Nachhaltigkeitsmanagements und berichten und reflektieren anschließend über die Vorgehensweise bei der Modellerstellung und die Ergebnisse. Ziele und Aufgaben: • Kennenlernen von Werkzeugen zur Entscheidungsunterstützung, die für Probleme im Bereich des Nachhaltigkeitsmanagements anwendbar sind; • Vertiefte Einblicke und erste Erfahrungen bei der Erstellung eines System-Modells; • Reflektion über die Vorteile und Grenzen verschiedener entscheidungsunterstützenden Modelle und Werkzeuge; • Erfahrungssammlung in der Arbeit im Team, in der Entscheidungsfindung in einer Gruppe und der Zeit- und Ressourcenverwaltung.
Lehrveranstaltungsarten	Seminar 60h
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180h, davon 60h Kontaktzeit
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Referat (ca. 30min) mit Ausarbeitung (ca. 3.000 Wörter)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Projektmanagement 1: Einführung und Grundlagen

Modulnummer / Modulcode	WAHL-21
Modulname	Projektmanagement 1: Einführung und Grundlagen
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen wesentliche Grundelemente des Projektmanagements (PM). Sie haben Kenntnis von der Bedeutung und dem Wert des PM im Arbeitsleben und bei der Bewältigung von Fachaufgaben. Die Studierenden kennen und verstehen grundlegende Begriffe im Themenbereich, verschiedene Arten und Aufbauorganisationsformen von Projekten, Abläufen und die wesentlichen Prozesse im Projektmanagement. Die Studierenden können Projektmanagementkenntnisse auf die Organisation, Durchführung und Steuerung von Projekten anwenden.
Lehrveranstaltungsarten	VLmP 2 SWS, Ü + HÜ
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	2 SWS VL (30 Std.), 2 Ü (Einzeltermine, insg.; 10 Std.), Selbststudium (50 Std.)
Studienleistungen	S1: Aktive Teilnahme in den Übungen (Gruppenarbeit, Abgabe und Überprüfung der Ergebnisse inklusive mündliche Ergebnispräsentation)
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Studienleistung S1
Prüfungsleistungen	Klausur 60 Min.
Anzahl Credits (ECTS)	3 cp

Projektmanagement 2: Digitaler Wandel durch Projekte

Modulnummer / Modulcode	WAHL-22
Modulname	Projektmanagement 2: Digitaler Wandel durch Projekte
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen die Aufgaben und Kompetenzen von Projektleiterin/innen. Sie können wesentliche Strukturen und Abläufe der Projektplanung, -steuerung und -kontrolle beschreiben. Die Studierenden können unterschiedliche Formen der Projektaufbauorganisation beschreiben, miteinander vergleichen und in Abhängigkeit bestimmter Situationen eine geeignete auswählen. Sie beherrschen effektive Instrumente des Projektänderungs-, -risiko- und -stakeholdermanagements, können deren Vor- und Nachteile abwägen und situationsabhängig Tools und Konzepte in Anwendung bringen.
Lehrveranstaltungsarten	VLmP 2 SWS Ü + HÜ (je ein Halbtag)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	2 SWS VL (30 Std.) + Ü (Einzeltermine, insg. 10 Std.) Selbststudium (50 Std.)
Studienleistungen	S1: Aktive Teilnahme (nachgewiesen durch Gruppenarbeit, Abgabe und Überprüfung der Ergebnisse inklusive mündliche Ergebnispräsentation)
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Studienleistung S1
Prüfungsleistungen	Klausur 60 Min.
Anzahl Credits (ECTS)	3 cp

Strategic Project Management

Modulnummer / Modulcode	WAHL-23
Modulname	Strategic Project Management
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden verstehen die strategische Dimension von Projekten und sind in der Lage, deren Auswirkungen auf die Ertragskraft von Unternehmen einzuordnen. Sie können Potenziale abwägen und Projekte so ausgestalten, dass diese einen substanziellen Wertbeitrag für Unternehmen leisten können. Ferner sind die Studierenden in der Lage, projektübergreifende Dynamiken sowie Innovations- und Kooperationspotenziale kritisch zu reflektieren.
Lehrveranstaltungsarten	2 SWS
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	2 SWS Vorlesung (30 Std.) Selbststudium (60 Std.)
Studienleistungen	S1: Aktive Teilnahme (Beteiligung an Gruppenarbeiten und -diskussionen sowie Diskussionsbeiträge während der Lehrveranstaltung)
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur 45 Min. oder mündliche Prüfung 20 Min.
Anzahl Credits (ECTS)	3 cp

Management interorganisationaler Beziehungen

Modulnummer / Modulcode	WAHL-24
Modulname	Management interorganisationaler Beziehungen
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen Grundbegriffe, Ausprägungsformen und Mechanismen von Unternehmenskooperation sowie ausgewählte Konzepte und Theorien des Managements interorganisationaler Beziehungen. Sie sind in der Lage, Spannungsverhältnisse im Management interorganisationaler Beziehungen zu identifizieren und situationsspezifische Lösungsansätze zur Reduktion bzw. Entschärfung dieser zu entwickeln. Des Weiteren können die Studierenden strategische und operative Probleme der Unternehmenskooperation verstehen, kritisch hinterfragen und konstruktiv bearbeiten.
Lehrveranstaltungsarten	VLmP 2 SWS
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	2 SWS Seminar (30 Std.), Selbststudium (60 Std.)
Studienleistungen	S1: Aktive Teilnahme (Beteiligung an Gruppenarbeiten und -diskussionen sowie Diskussionsbeiträge während der Lehrveranstaltung oder mündliche Kurzreferate)
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur 45 Min. An die Stelle einer Klausur kann auch eine Projektarbeit im Umfang von 20-30 Seiten treten.
Anzahl Credits (ECTS)	3 cp

Cases and Debates in Project Management and Transformation

Modulnummer / Modulcode	WAHL-25
Modulname	Cases and Debates in Project Management and Transformation
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse in Teilbereichen des Projektmanagements, wodurch sie selbst (Teil-)Projekte planen und umsetzen können. Sie können ihr Wissen fallbasiert und situationsgerecht anwenden. Sie haben die Fähigkeit, Projekte in deren organisationaler und struktureller Einbettung zu analysieren und können Erfordernisse interorganisationaler Koordination ableiten. Die erlernten Tools und Konzepte können die Studierenden situationsgerecht und zielgerichtet anwenden. Sie sind zudem in der Lage, deren Anwendbarkeit sowie Limitationen kritisch zu reflektieren.
Lehrveranstaltungsarten	S 2SWS
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	2 SWS Seminar (30 Std.), Selbststudium (60 Std.)
Studienleistungen	S1: Aktive Teilnahme (Beteiligung an Gruppenarbeiten und -diskussionen sowie Diskussionsbeiträge während der Lehrveranstaltung, Sitzungsmoderation oder mündliche Kurzreferate)
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Vortrag (20 Minuten) und Ausarbeitung (30-40 Seiten als Gruppenleistung) oder mündliche Prüfung 20 Min.
Anzahl Credits (ECTS)	3 cp

Forschungsseminar: Projektmanagement in der Digitalen Transformation

Modulnummer / Modulcode	WAHL-26
Modulname	Forschungsseminar: Projektmanagement in der Digitalen Transformation
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden vertiefen ihre methodisch-fachlichen Kompetenzen entlang aktueller Forschungsergebnisse in einem Teilgebiet des Projektmanagements und/oder an der Schnittstelle zu bestimmten Herausforderungen oder Anwendungen im Bereich der digitalen Transformation. Sie können kritisch-reflektiert mit wissenschaftlichen Texten und im Besonderen mit Primärquellen des Forschungsfelds (Projektmanagement) umgehen. Die Studierenden entwickeln ihre methodisch-fachlichen Kompetenzen und können sich inhaltlich auf die Anforderungen einer Abschlussarbeit vorbereiten, die thematisch an das Fachgebiet „Projektmanagement in der Digitalen Transformation“ anknüpft.
Lehrveranstaltungsarten	S (4 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	4 SWS (60 Std.) Selbststudium (120 Std.)
Studienleistungen	S1: Als Studienleistung im Umfang von max. 30 Std. kommen in Betracht: Text- bzw. Quellenkritik, Protokoll, regelmäßige Mitarbeit über E-Learning, Referat, Thesenpapier, Essay, Reflexionspapier, Präsentation, Poster, Fragebogenentwicklung, Zeitzeug:innen- oder Expert:innen-Interview(s), Planspiel, audio-visuelle und digitale Formate, Fragebogenentwicklung, Moderation etc.
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Schriftliche Ausarbeitung (Hausarbeit 15-30 Seiten), gekoppelt mit Vortrag/Präsentation (10-20 Minuten)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Research Methods and Analytics in Project Studies

Modulnummer / Modulcode	WAHL-27
Modulname	Research Methods and Analytics in Project Studies
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen verschiedene qualitative, quantitative und kombinierte Methoden der Datenerhebung und -analyse im Projektkontext. Sie können situationsabhängig die geeignete Methode auswählen und begründen sowie diese selbstständig anwenden. Die Studierenden können Primärquellen würdigen und die Belastbarkeit von projektbezogenen Forschungsergebnissen kritisch reflektieren.
Lehrveranstaltungsarten	S 2 SWS
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	2 SWS (30 Std.) Selbststudium (60 Std.)
Studienleistungen	S1: Aktive Teilnahme (Beteiligung an Gruppenarbeiten und -diskussionen sowie Diskussionsbeiträge während der Lehrveranstaltung oder Sitzungsmoderation)
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Schriftliche Ausarbeitung (Projektarbeit: 20-30 Seiten), gekoppelt mit Vortrag/Präsentation (15 Minuten)
Anzahl Credits (ECTS)	3 cp

Ausgewählte Themen zur Digitalisierung in Produktion und Logistik

Modulnummer / Modulcode	WAHL-28
Modulname	Ausgewählte Themen zur Digitalisierung in Produktion und Logistik
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Durch die selbstständige Ausarbeitung eines innovativen Themas im Rahmen der Forschungen des Fachgebietes sind die Studierenden in der Lage, wissenschaftlich zu arbeiten und die Ergebnisse zu präsentieren (Methodenkompetenz), gleichzeitig aber auch sich eigenständig mit einem aktuellen Fachthema auseinanderzusetzen (Fachkompetenz).
Lehrveranstaltungsarten	S 4 SWS
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	4 SWS S (60 Std.) Selbststudium 120 Std.
Studienleistungen	S1: S1: Anwesenheitspflicht
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Studienleistung S1
Prüfungsleistungen	Hausarbeit, ggf. Modelle sowie Seminarvortrag (30 Min.)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Business Model Innovation

Modulnummer / Modulcode	WAHL-29
Modulname	Business Model Innovation
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierende werden in die Lage versetzt: • die Begriffe Geschäftsmodelle und Geschäftsmodellinnovationen aus verschiedenen Perspektiven beschreiben und anwenden zu können • den Prozess der Geschäftsmodellinnovationen analysieren und strukturieren zu können • ausgewählte Methoden für das Generieren von Ideen für Geschäftsmodellinnovationen verstehen, differenzieren und deren Einsatz gezielt anwenden zu können • duale und multiple Geschäftsmodelle voneinander abgrenzen sowie Vor- und Nachteile reflektieren zu können • Besondere Facetten der Geschäftsmodellinnovationen systematisieren, beschreiben und in aktuellen Kontexten konzipieren zu können • Relevanz technologischer Implikationen für bestehende und neue Geschäftsmodelle zu erkennen und entsprechende Anpassungsbedarfe identifizieren können
Lehrveranstaltungsarten	V / S (4 SWS) und ggf. Blended Learning Elemente
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60 Stunden Kontaktstudium + 120 Stunden Selbststudium)
Studienleistungen	S1: Mögliche Studienleistung gemäß § 5 (2) der FPO dürfen einen Gesamtumfang von 60 Std. Selbststudium nicht überschreiten.
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) oder Referat (ca. 20 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 12 Seiten) oder Hausarbeit (ca. 20 Seiten)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Computing & Society

Modulnummer / Modulcode	WAHL-30
Modulname	Computing & Society
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	This course focuses on the societal implications and dimensions of computing. Within an interdisciplinary frame, and based on academic papers and selected case studies, students learn about computing technologies within cultural, political, and societal contexts. Students learn to critically interact with the mutual shaping of technology and society, fostering their awareness for a responsible and ethical engagement with computing technologies in their future professional fields. This seminar allows for a knowledge transfer of theories and methods from disciplines within the social science and humanities, and at the same time strengthens students' embedment in their own field. Additionally, the reading comprehension of English specialized literature and the writing of scientific work are further developed as well.
Lehrveranstaltungsarten	VLmP (2 SWS), Ü (2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 h (60 h Präsenz + 120 h Selbststudium)
Studienleistungen	S1: Teilnahme an Unterrichtsdiskussionen, Textvorbereitung, Gruppenarbeit, Präsentation, Bearbeitung von Zwischenabgaben
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Studienleistung S1
Prüfungsleistungen	Hausarbeit (ca. 4000 Wörter), Präsentation oder mündliche Prüfung (20 Minuten)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Ausgewählte Themen des Technologie- und Innovationsmanagements sowie Entrepreneurship

Modulnummer / Modulcode	WAHL-31
Modulname	Ausgewählte Themen des Technologie- und Innovationsmanagements sowie Entrepreneurship
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Im Rahmen des Projektseminars können, in Absprache mit den Lehrenden des FgTIME, Themenstellungen aus folgenden Themengebieten gewählt werden: • Technologie- und Innovationsakzeptanz • Neuproduktentwicklung und Portfoliomanagement • Digitale Transformation • Digitale Technologien • Change-Management • Agilität • Strategic Entrepreneurship • Geschäftsmodellinnovationen • Nachhaltige/soziale Geschäftsmodelle • Digitale Geschäftsmodelle
Lehrveranstaltungsarten	(Projekt-) Seminar
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	162 Std.
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Exposé / schriftliche Ausarbeitung 5 bis 10 Seiten
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Customer Experience Management

Modulnummer / Modulcode	WAHL-32
Modulname	Customer Experience Management
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden… • haben ein tiefgehendes Verständnis über Determinanten und Bestandteile sowie der psychologischen und ökonomischen Wirkungen der Customer Experience. • kennen die wesentlichen verhaltenswissenschaftlichen Theorien der Customer Experience. • kennen die grundlegende Gestaltungsmöglichkeiten der Customer Experience an verschiedenen Touchpoints der Customer Journey. können methodische, organisatorische und personelle Umsetzungsanforderungen des Customer Experience Management erkennen und bewerten.
Lehrveranstaltungsarten	Seminar mit Präsentation und Hausarbeit mit insgesamt 4 SWS und ggf. Blended Learning Elemente
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60 Stunden Kontaktstudium + 120 Stunden Selbststudium)
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Präsentation (inklusive Diskussion) mit schriftlicher Ausarbeitung
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Marketing Intelligence

Modulnummer / Modulcode	WAHL-33
Modulname	Marketing Intelligence
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden • kennen die Relevanz von validen Informationen für Marketingentscheidungen (u. a. für Kommunikations-, Preis- und Vertriebsentscheidungen), • verstehen wichtige Entscheidungsbereiche im Rahmen von Marketingforschungsprozessen (smart data versus big data), • können die die Qualität von marketingrelevanten Daten richtig einschätzen, • verstehen die Zusammenhänge unterschiedlicher marketingrelevanter Daten- und Informationsbereiche, • kennen Anforderungen und Probleme verschiedener Marketing Intelligence-Bereiche, können verschiedene Intelligence-Methoden einsetzen und die Anwendungsergebnisse interpretieren.
Lehrveranstaltungsarten	Vorlesung mit Übungen mit insgesamt 4 SWS und ggf. Blended Learning Elemente
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60 Stunden Kontaktstudium + 120 Stunden Selbststudium)
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur oder mdl. Prüfung oder Referat mit Hausarbeit
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Digital Business

Modulnummer / Modulcode	WAHL-34
Modulname	Digital Business
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	• Studierende sind in der Lage, Aufgaben des Information Managements bzw. des IT-Managements zu benennen sowie die wissenschaftliche Diskussion zum Wertbeitrag von IT nachzuvollziehen und einzuordnen. • Studierende sind in der Lage, Strategien und Ziele des IT-Outsourcings und Cloud Computings zu kennen und zu bewerten. • Studierende sind in der Lage, wesentliche Typen von Geschäftsanwendungen eines Unternehmens abzugrenzen sowie Vor- und Nachteile der Standardisierung der IT abzuwägen. • Studierende sind in der Lage, Methoden zur Quantifizierung von Komplexität in IT-Landschaften anzuwenden. • Studierende sind in der Lage, ausgewählte Anwendungsbeispiele von Machine Learning bzw. Künstlicher Intelligenz zu identifizieren und zu analysieren. • Studierende sind in der Lage, zukünftige Probleme, innovative Technologien und wissenschaftliche Entwicklungen zu erkennen und bei ihrer Tätigkeit angemessen zu berücksichtigen.
Lehrveranstaltungsarten	Vorlesung (4 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60 Stunden Kontaktstudium + 120 Stunden Selbststudium)
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur (90 min)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Cases of Digital Transformation

Modulnummer / Modulcode	WAHL-35
Modulname	Cases of Digital Transformation
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Dieser Kurs zielt darauf ab, die digitale Transformation von Unternehmen im Rahmen von Fallstudien zu erforschen. Die Studierenden sind nach der Teilnahme an dem Kurs in der Lage, Konzepte, Frameworks und Werkzeuge auf einen konkreten Fall anzuwenden und eine umfassende Fallstudie zu entwickeln. Das befähigt Studierende, technologische Entwicklungen im Hinblick auf deren Auswirkungen auf die digitale Transformation von Unternehmen zu verstehen.
Lehrveranstaltungsarten	
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	30-60 Std. Kontaktstudium 120-150 Std. Selbststudium
Studienleistungen	S1: Zwischenpräsentation: 10 Minuten Präsentation und 10 Minuten Diskussion je Studierenden
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Studienleistung S1
Prüfungsleistungen	Wissenschaftliche Seminararbeit: 4000 Wörter je Studierenden
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Machine Learning in the Context of Digital Transformation

Modulnummer / Modulcode	WAHL-36
Modulname	Machine Learning in the Context of Digital Transformation
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden verstehen die konzeptionellen Grundlagen, Ansätze und Konzepte des maschinellen Lernens für die digitale Transformation. Die Studierenden können dies auf konkrete Fragestellungen anwenden und Lösungen für die Praxis entwickeln. Ergebnisse und Ziele sind: • Fähigkeit, große Datenmengen systematisch zu analysieren, deren Eignung für Machine Learning Projekte zu bewerten, notwendige Vorverarbeitungsschritte zu erkennen und umzusetzen • Fähigkeit, geeignete supervised, unsupervised und reinforcement learning Machine Learning Modelle auszuwählen und zu trainieren Fähigkeit, Machine Learning Modelle zu evaluieren.
Lehrveranstaltungsarten	Seminar mit insgesamt 4 SWS und ggf. Blended Learning Elemente
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Immatrikulation in einem der genannten Studiengänge
Studentischer Arbeitsaufwand	30-60 Std. Kontaktstudium 120-150 Std. Selbststudium
Studienleistungen	S1: Zwischenpräsentation: 10 Minuten Präsentation je Studierenden S2: Entwicklung einer Machine Learning-Anwendung
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Studienleistung S1 Studienleistung S2
Prüfungsleistungen	Wissenschaftliche Hausarbeit mit 2.500 Wörtern je Studierenden
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Social and Ethical Implications of Digitalization

Modulnummer / Modulcode	WAHL-37
Modulname	Social and Ethical Implications of Digitalization
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Dieser Kurs zielt darauf ab, die Digitalisierung der Gesellschaft unter dem Gesichtspunkt einer sozial verantwortlichen und ethischen Verwendung digitaler Technologien zu erforschen. Studierende sind nach Teilnahme in der Lage relevante Konzepte, theoretische Rahmenwerke und Methoden zur Analyse aus einer ethischen Perspektive zu verstehen und diese im Kontext digitaler Technologien auf einen konkreten Fall anzuwenden. Das ermöglicht Studierenden, ausgewogene Entscheidungen im Zusammenhang mit der Digitalisierung treffen zu können, welche ein sinnvolles Gleichgewicht zwischen der unterstützenden und einschränkenden Rolle digitaler Technologien darstellen.
Lehrveranstaltungsarten	Seminar mit insgesamt 4 SWS und ggf. Blended Learning Elemente
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Immatrikulation im einem der oben genannten Studiengänge
Studentischer Arbeitsaufwand	30-60 Std. Kontaktstudium 120-150 Std. Selbststudium
Studienleistungen	S1: Zwischenpräsentation: 10 Minuten Präsentation und 10 Minuten Diskussion je Studierenden
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Studienleistung S1
Prüfungsleistungen	Klausur: Schriftliche Prüfung 90 Minuten
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Ausgewählte Fragestellungen der digitalen Transformation

Modulnummer / Modulcode	WAHL-38
Modulname	Ausgewählte Fragestellungen der digitalen Transformation
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Diese Veranstaltung verfolgt das Ziel, die Teilnehmenden auf den Beginn Ihrer Masterarbeit vorzubereiten, indem sie wissenschaftliche Arbeitsweisen verstehen und in einem spezifischen Bereich der digitalen Transformation anwenden. Ergebnisse und Ziele sind • Die Studierenden verstehen grundlegende Modelle, Methoden und theoretische Hintergründe in einem ausgewählten Bereich der Forschung zur digitalen Transformation. • Die Teilnehmenden verstehen verschiedene Forschungsansätze und können selbständig einen für ihre Fragestellung geeigneten auswählen und anwenden. • Studierenden können selbstständig relevante wissenschaftliche Literatur identifizieren, bewerten und analysieren bzw. Forschungsdaten erheben und diese auswerten. Der Fokus der Veranstaltung liegt dabei auf der Förderung wissenschaftlicher Qualifikationen, die für eigenständiges und reflektiertes Arbeiten im Rahmen einer Masterarbeit erforderlich sind.
Lehrveranstaltungsarten	Projektseminar
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Immatrikulation in einem der genannten Studiengänge
Studentischer Arbeitsaufwand	30 Std. Kontaktstudium 150 Std. Selbststudium
Studienleistungen	S1: Referat 20 Minuten
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Studienleistung S1
Prüfungsleistungen	Wissenschaftliche Hausarbeit mit 12 Seiten
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Einführung in die Projektarbeit

Modulnummer / Modulcode	WAHL-39
Modulname	Einführung in die Projektarbeit
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden erlernen die Bearbeitung von Projekten in Kleingruppen. Sie erwerben dabei Fähigkeiten im Bereich der Projektkoordination und –konzeption, der Gruppenarbeit sowie der Präsentation von Ergebnisse.
Lehrveranstaltungsarten	PS 2 SWS
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	2 SWS PS (30 Std.), Selbststudium (30 Std.)
Studienleistungen	S1: Studienleistungen werden vom jeweiligen Dozenten zu Beginn der Lehrveranstaltung festgelegt und sind unbenotet. Anwesenheitspflicht
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	
Anzahl Credits (ECTS)	3 cp, davon 2 cp für Schlüsselkompetenzen

Mensch-Maschine-Systeme 1

Modulnummer / Modulcode	WAHL-41
Modulname	Mensch-Maschine-Systeme 1
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden haben ein breites und integriertes Wissen und Verstehen der Grundlagen für die Analyse, den Entwurf und die Bewertung von Mensch-Maschine-Systemen.
Lehrveranstaltungsarten	VLmP 2 SWS
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	2 SWS VL (30 Std.), Selbststudium (60 Std.)
Studienleistungen	S1: Anwesenheitspflicht für Seminarteil
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Studienleistung S1
Prüfungsleistungen	Klausur 90 Min. oder mündliche Prüfung 20 Min.
Anzahl Credits (ECTS)	3 cp

Vorbereitungsseminar Masterarbeit, Wirtschaftsinformatik und Systementwicklung

Modulnummer / Modulcode	WAHL-41
Modulname	Vorbereitungsseminar Masterarbeit, Wirtschaftsinformatik und Systementwicklung
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Ziel der Veranstaltung ist es, Studierende bei der Vorbereitung ihrer Masterarbeit zu unterstützen, indem sie forschungsrelevante Methoden und Techniken kennenlernen. Sie erarbeiten eine wissenschaftliche Arbeit, die als Grundlage für ihre Masterarbeit dienen kann. Dabei erwerben sie Kompetenzen in der eigenständigen Entwicklung und Durchführung einer Forschungsarbeit, der strukturierten Literaturanalyse sowie der Präsentation wissenschaftlicher Ergebnisse.
Lehrveranstaltungsarten	Projektseminar (4 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (14 Stunden Kontaktstudium + 166 Stunden Selbststudium)
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Präsentation mit schriftlicher Ausarbeitung
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Assistenzsysteme

Modulnummer / Modulcode	WAHL-42
Modulname	Assistenzsysteme
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über Kenntnisse auf verschiedenen Anwendungsgebieten der Mensch-Maschine-Systeme und über die Möglichkeiten, den Menschen bei seiner Tätigkeit zu unterstützen. Sie können die Grenzen und Risiken solcher Systeme erkennen.
Lehrveranstaltungsarten	VLmP 2 SWS, Ü 1 SWS
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	2 SWS VL (30 Std.), 1 SWS Ü (15 Std.), Selbststudium (75 Std.)
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Mündliche Prüfung 20 Min.
Anzahl Credits (ECTS)	4 cp

Informationssysteme

Modulnummer / Modulcode	WAHL-43
Modulname	Informationssysteme
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Studierende besitzen einen Überblick über verschiedene digitale Methoden sowie IT-Werkzeuge in Produktion und Logistik. Durch die vermittelte Methodenkompetenz sind die Studierenden in der Lage, Anforderungen an das IT-Arbeitsumfeld eines Fabrikplaners und Anlagenbetreibers zu formulieren und dieses aktiv mitzugestalten.
Lehrveranstaltungsarten	VLmP 2 SWS
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	2 SWS VL (30 Std.), Selbststudium (60 Std.)
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur 90 Min.
Anzahl Credits (ECTS)	3 cp

Mensch-Maschine-Systeme 2

Modulnummer / Modulcode	WAHL-44
Modulname	Mensch-Maschine-Systeme 2
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über ein kritisches Verständnis der wichtigsten Theorien, Prinzipien und Methoden für die Mensch-Maschine-Systemgestaltung und sind in der Lage, ihr Wissen selbstständig zu vertiefen.
Lehrveranstaltungsarten	VLmP 2 SWS
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	2 SWS VL (30 Std.), Selbststudium (60 Std.)
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur 90 Min. oder mündliche Prüfung 20 Min.
Anzahl Credits (ECTS)	3 cp

Praktikum Mensch-Maschine-Interaktion

Modulnummer / Modulcode	WAHL-45
Modulname	Praktikum Mensch-Maschine-Interaktion
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Vertiefte Wissensbestände hinsichtlich Mensch-Maschine-Interaktionsprinzipien werden von den Studierenden durch experimentell erfahrungsgeleitetes Lernen erarbeitet.
Lehrveranstaltungsarten	Pr 2 SWS
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	2 SWS Pr (30 Std.), Selbststudium (60 Std.)
Studienleistungen	S1: Anwesenheitspflicht
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Studienleistung S1
Prüfungsleistungen	Praktikumsberichte
Anzahl Credits (ECTS)	3 cp

Seminar Automatisierung

Modulnummer / Modulcode	WAHL-46
Modulname	Seminar Automatisierung
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden haben die Fähigkeiten erlangt, aktuelle wissenschaftlich-technische Fragestellungen aus dem Bereich Automatisierung zu erarbeiten, vorzutragen und zu diskutieren. In den erarbeiteten Einzelthemen sind spezielle Kenntnisse angeeignet worden. Die Studierenden verfügen über Kenntnisse und Erfahrungen bzgl. der Präsentation eines selbsterarbeiteten Themas.
Lehrveranstaltungsarten	S 4 SWS
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	4 SWS S (60 Std.), Selbststudium (120 Std.)
Studienleistungen	S1: Anwesenheitspflicht
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Seminarvortrag oder Hausarbeit
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Forschung unter Anleitung zu ausgewählten Themenstellungen der Wirtschaftsinformatik

Modulnummer / Modulcode	WAHL-47
Modulname	Forschung unter Anleitung zu ausgewählten Themenstellungen der Wirtschaftsinformatik
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Studierende sind in der Lage, • eine Forschungsfrage auf der Grundlage einer erkannten Forschungslücke zu definieren und beschreiben. • geeignete Forschungsmethoden zur Beantwortung der Forschungsfrage zu bestimmen. • die Forschungsfrage mittels geeigneter Forschungsmethoden zu beforschen. • eine wissenschaftliche Ausarbeitung zur durchgeführten Forschung zu erstellen.
Lehrveranstaltungsarten	Individualbetreuung 4 SWS
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	60 Std. Kontaktstudium und 120 Std. Selbststudium
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	schriftlicher Ausarbeitung (10-15 Seiten)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Rechtliche Grundlagen für Wirtschaftsinformatik

Modulnummer / Modulcode	WAHL-48
Modulname	Rechtliche Grundlagen für Wirtschaftsinformatik
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Nach erfolgreichem Absolvieren des Moduls - kennen die Studierenden die Grundlagen und die wichtigsten Regelungsbereiche des Bürgerlichen Rechts und des Rechts der digitalen Gesellschaft, - wissen die Studierenden, wie in der Praxis privatrechtliche Regelungen zur Problembewältigung herangezogen werden, - können die Studierenden nachvollziehen, wie technologische Veränderungsprozesse auf das Recht wirken, - können die Studierenden digitale Transformationsprozesse rechtlich verorten, - sind die Studierenden sind in der Lage, juristische Arbeitstechniken anzuwenden (Begutachtung von Fällen; Lektüre höchstrichterlicher Entscheidungen), - sind die Studierenden befähigt, einfache Rechtsfälle mit einschlägigen Rechtsproblemen unter Anwendung der juristischen Gutachtentechnik zu bearbeiten und sich dabei selbst zu positionieren, - können die Studierenden neuere Rechtsentwicklungen dogmatisch einzuordnen.
Lehrveranstaltungsarten	VLmP, S, HS; Lehrleistung: 2 x 2 SWS
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	Arbeitsaufwand gesamt: 180 Std.; Präsenzzeit (Kontaktstudium): 30 h (im Fall oben b)) oder 60 h; Selbststudium inkl. Prüfung: 120h oder (im Fall oben b)) 150 h
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Prüfungsleistung P1: Klausur (60 – 90 Min.) oder Referat mit schriftlicher Hausarbeit (Seminararbeit) (20.000 bis 30.000 Zeichen Text einschließlich Leerzeichen und Fußnoten) oder schriftliche Hausarbeit (20.000 bis 30.000 Zeichen Text einschließlich Leerzeichen und Fußnoten). Notengewichtung P1: 50% Prüfungsleistung P2: Klausur (60 – 90 Min.) oder Referat mit schriftlicher Hausarbeit (Seminararbeit) (20.000 bis 30.000 Zeichen Text einschließlich Leerzeichen und Fußnoten) oder schriftliche Hausarbeit (20.000 bis 30.000 Zeichen Text einschließlich Leerzeichen und Fußnoten). Notengewichtung P2: 50%
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Introduction to Behavioral Economics

Modulnummer / Modulcode	WAHL-49
Modulname	Introduction to Behavioral Economics
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Gegenstand dieses Moduls sind die grundlegenden verhaltensökonomischen Ansätze zur Modellierung der Verhaltensweisen von Akteuren in unterschiedlichen ökonomischen Kontexten. Zudem werden ausgewählte Methoden und Ansätze zur empirischen und/oder experimentellen Erforschung dieser Verhaltensweisen vorgestellt. Im Einzelnen werden folgende Qualifikationen erworben: • Kenntnisse zu den wichtigsten Ansätzen zur Modellierung des Verhaltens von Akteuren • Kennenlernen ausgewählter Methoden zur Erforschung dieser Verhaltensweisen Durch die Fokussierung auf verhaltensökonomische Ansätze und Methoden lernen die Studierenden eine alternative Perspektive auf ökonomische Fragestellungen kennen (im Vergleich zu den konventionellen Ansätzen, die sie in den einführenden Veranstaltungen kennengelernt haben).
Lehrveranstaltungsarten	Vorlesung mit insgesamt 4 SWS
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	60 Std. Kontaktstudium 120 Std. Selbststudium
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Environmental Economics

Modulnummer / Modulcode	WAHL-50
Modulname	Environmental Economics
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, das Ausmaß und die Ursachen von Umweltproblemen identifizieren und vergleichen sowie die Möglichkeit und Wirkung umweltpolitischer Instrumente ökonomisch bewerten und beurteilen zu können. Die Studierenden verfügen am Ende über die erforderlichen Kenntnisse, um die Annahmen der methodischen Ansätze in der Umweltökonomik als auch die umweltpolitischen Prozesse differenziert bewerten und beurteilen zu können.
Lehrveranstaltungsarten	VL / S (4 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60 Stunden Kontaktstudium + 120 Stunden Selbststudium)
Studienleistungen	S1: Wird ggf. in der Lehrveranstaltung bekanntgegeben
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur (45-90 Minuten), ggf. Vortrag und/oder Hausarbeit
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Leadership & Change Management

Modulnummer / Modulcode	WAHL-51
Modulname	Leadership & Change Management
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, verschiedene Theorien und Konzepte im Bereich „Leadership“ und „Change-Management“ voneinander abzugrenzen. Sie können diese Ansätze auf unternehmensbezogene Fragestellungen anwenden und daraus Lösungen für die organisatorische Praxis entwickeln.
Lehrveranstaltungsarten	V / S (4 SWS) und ggf. Blended Learning Elemente
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60 Stunden Kontaktstudium + 120 Stunden Selbststudium)
Studienleistungen	S1: Mögliche Studienleistung gemäß § 5 (2) der FPO dürfen einen Gesamtumfang von 60 Std. Selbststudium nicht überschreiten.
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) oder Referat (ca. 20 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 12 Seiten) oder Hausarbeit (ca. 20 Seiten)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Umweltpsychologie

Modulnummer / Modulcode	WAHL-52
Modulname	Umweltpsychologie
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden besitzen Kenntnisse über die theoretischen Konzepte, den interdisziplinären Charakter, die problemlösungsorientierten Potenziale umweltpsychologischer Forschung sowie die Methoden umweltpsychologischer Forschung und Interventionen.
Lehrveranstaltungsarten	VL (2 SWS), S (2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	240 Stunden (60 h Präsenz + 180 h Selbststudium)
Studienleistungen	S1: Eine Studienleistung. Dafür kommen in Frage: schriftliche Reflexion; Referate (mit oder ohne schriftlicher Ausarbeitung); Tests, auch im Antwort-Wahl-Verfahren oder als e-Test; (Poster-)Präsentationen; Diskussionsleitungen; Arbeitsberichten; Bearbeitung von Übungsaufgaben; Durchführung von Versuchen; Erstellen von Versuchsprotokollen; Analysen von empirischen Datensätzen; Durchführung, Auswertung, Interpretation von psychologischen Messinstrumenten; Literaturberichten oder Dokumentationen; Bearbeitung von elektronisch präsentierten, medial aufbereiteten Aufgabenstellungen (E-Learning); Durchführen von Explorationen, anamnestischen Gesprächen
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur (30-90 min.) oder mündliche Prüfung (10-60 min.)
Anzahl Credits (ECTS)	8 cp

Nachhaltige Unternehmensführung: Grundlagen

Modulnummer / Modulcode	WAHL-53
Modulname	Nachhaltige Unternehmensführung: Grundlagen
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Qualifikationsziel, Kompetenzen: • Grundkenntnisse der sozialen und ökologischen Probleme der zeitgenössischen Wirtschafts- und Lebensweise • Differenziertes Verständnis des Nachhaltigkeitsparadigmas, seiner Herkunft und Ausprägungsformen • Fähigkeit, die Rolle und Handlungsmöglichkeiten von Unternehmen und anderer Organisationen im Kontext einer nachhaltigen Entwicklung zu bestimmen • Differenziertes Verständnis für die Möglichkeiten der Betriebswirtschaftslehre zur Zielerreichung einer nachhaltigen Entwicklung
Lehrveranstaltungsarten	VL (4 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60h Präsenz + 120h Selbststudium)
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur (mind. 90 min)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Arbeits- und Organisationspsychologie 1

Modulnummer / Modulcode	WAHL-54
Modulname	Arbeits- und Organisationspsychologie 1
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden erkennen, dass technische Produkte, Produktionsabläufe und auch andere Prozesse innerhalb einer Organisation wesentlich durch eine menschengerechte Gestaltung der Arbeitsmittel und Arbeitsabläufe bestimmt sind. Den Studierenden ist die Bedeutung dieses Faktors bewusst und sie wissen, welche Grundlagen und Modellvorstellungen zur Analyse, Bewertung und Gestaltung menschlicher Arbeit zur Verfügung stehen müssen.
Lehrveranstaltungsarten	VLmP 2 SWS
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	2 SWS VL (30 Std.), Selbststudium (30 Std.)
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur 90 Min. oder mündliche Prüfung 30 Min.
Anzahl Credits (ECTS)	3 cp

Arbeits- und Organisationspsychologie 2

Modulnummer / Modulcode	WAHL-55
Modulname	Arbeits- und Organisationspsychologie 2
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Lernprozesse und Arbeitsstrukturen stehen in modernen Unternehmen im Zentrum arbeitspsychologischen Handelns. Personelle Voraussetzungen der Mitarbeiter:innen und Förderung durch geeignete Trainings- und Entwicklungsmaßnahmen sind ebenso von zentraler Bedeutung wie die Vermeidung negativer Beanspruchungsfolgen wie Stress, Burnout oder Mobbing. Studierende verfügen über Kenntnisse von Konzepten humaner Arbeitsgestaltung. Die Vorlesung baut auf Arbeitspsychologie 1 auf.
Lehrveranstaltungsarten	VLmP 2 SWS
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	2 SWS VL (30 Std.), Selbststudium (30 Std.)
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur 90 Min. oder mündliche Prüfung 30 Min.
Anzahl Credits (ECTS)	3 cp

Software and Internet Economics

Modulnummer / Modulcode	WAHL-56
Modulname	Software and Internet Economics
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	• Studierende sind in der Lage, die Prinzipien der Internetökonomie aus theoretischer und anwendungsorientierter Sicht zu verstehen. • Studierende sind in der Lage, die Herausforderungen der wirtschaftlichen Nutzbarkeit von IT zu erkennen. • Studierende sind in der Lage, die ökonomischen Besonderheiten digitaler Güter, insbesondere hinsichtlich der Kostenstruktur, zu verstehen. • Studierende sind in der Lage, Strategien und Geschäftsmodelle von Softwareanbietern zu verstehen.
Lehrveranstaltungsarten	Vorlesung (4 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60 Stunden Kontaktstudium + 120 Stunden Selbststudium)
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur (90 min)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Advanced Supply Chain Management

Modulnummer / Modulcode	WAHL-57
Modulname	Advanced Supply Chain Management
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, Konzepte des Supply Chain Management zu nutzen und mit theoretischen und praktischen Fragestellungen zu verknüpfen, um entsprechende Lösungen zu entwickeln.
Lehrveranstaltungsarten	S (4SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180h
Studienleistungen	S1: Präsentation (15-20 Minuten)
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	schriftliche Seminararbeit (7000-8000 Worte)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Applied Research

Modulnummer / Modulcode	WAHL-58
Modulname	Applied Research
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Nach erfolgreicher Teilnahme am Seminar sind die Studierenden in der Lage: **Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens zu verstehen und anzuwenden** • Die grundlegenden Anforderungen wissenschaftlichen Arbeitens zu benennen und zu erklären. • Die Prinzipien der wissenschaftlichen Argumentation und Strukturierung von wissenschaftlichen Arbeiten anzuwenden. **Verschiedene Forschungsmethoden zu kennen und zu reflektieren** • Einen Überblick über qualitative, quantitative, gestaltungsorientierte und literaturbasierte Forschungsmethoden zu geben. • Die Vor- und Nachteile der verschiedenen Methoden kritisch zu reflektieren und auf konkrete Forschungsvorhaben zu übertragen. **Eine wissenschaftliche Fragestellung unter Anwendung einer passenden Forschungsmethode zu bearbeiten.** • Eine geeignete Forschungsfrage zu formulieren und ein wissenschaftliches Vorgehen zur Beantwortung der Frage zu planen. • Die gewählte Forschungsmethode auf eine konkrete Forschungsfrage anzuwenden und wissenschaftliche Erkenntnisse daraus abzuleiten. **Eine wissenschaftliche Ausarbeitung anzufertigen** • Die Ergebnisse ihrer Forschung in einem wissenschaftlichen Beitrag strukturiert darzustellen. • Eine fundierte, methodisch saubere wissenschaftliche Arbeit zu verfassen. **Forschungsergebnisse strukturiert zu präsentieren und zu diskutieren** • Den eigenen Forschungsprozess und die erzielten Ergebnisse in einer wissenschaftlichen Präsentation nachvollziehbar darzustellen.
Lehrveranstaltungsarten	Seminar mit insgesamt 4 SWS
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	40 Std. Kontaktstudium + 140 Std. Selbststudium
Studienleistungen	S1: Übungsaufgabe

Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Präsentation mit schriftlicher Ausarbeitung
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Analytics for Sustainable Marketing

Modulnummer / Modulcode	WAHL-58
Modulname	Analytics for Sustainable Marketing
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden • Studierende kennen relevante Daten Quellen und können diese hinsichtlich Ihrer Qualität bewerten. • besitzen vertiefende Kenntnisse der Daten und Algorithmen, die im Targeting genutzt werden. • kennen die wesentlichen rechtlichen und ethischen Grundlagen des Targeting können selbständig Auswertungen großer Kundendatensätze vornehmen.
Lehrveranstaltungsarten	S (4 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	60 Std. (4 SWS) Kontaktstudium 120 Std. Selbststudium
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Group Project (divided into Project Report and Project Presentation (10-30 minutes, 5-15 pages per student))
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Prompt Engineering: Innovation Through Generative AI

Modulnummer / Modulcode	WAHL-59
Modulname	Prompt Engineering: Innovation Through Generative AI
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Teilnehmende erwerben nicht nur theoretisches Wissen, sondern entwickeln auch praktische Fähigkeiten, die es ihnen ermöglichen, generative KI-Technologien bewusst und effektiv einzusetzen. Ziel ist es, Studierende durch die Kombination aus theoretischem Verständnis und praktischer Anwendung zu befähigen, die Chancen und Herausforderungen von KI-Technologien für innovative Geschäftslösungen voll auszuschöpfen. Nach Abschluss des Kurses sind die Studierenden in der Lage: • Entwicklungen, grundlegende Prinzipien und technische Mechanismen von NLP und Large Language Models zu erklären. • Die Nutzung von Prompt Engineering zur Steuerung generativer KI-Modelle in verschiedenen Anwendungsbereichen praktisch umzusetzen. • Kreative und effektive Prompts zu entwerfen, um innovative Lösungen für spezifische Aufgaben oder Problemstellungen zu entwickeln. • Ethische, rechtliche und soziale Herausforderungen von KI-Technologien kritisch zu analysieren und verantwortungsbewusste KI-Anwendungen zu fördern. • Den gesamten Entwicklungsprozess eines KI-gestützten Projekts klar und strukturiert in einer wissenschaftlichen Arbeit nach ACM-Format zu dokumentieren. • Prompt Engineering gezielt in bestehende Strukturen zu integrieren, um die betriebliche Effizienz und Innovationsfähigkeit zu steigern. • Forschungsmethoden und -techniken zur kritischen Analyse und Bewertung generativer KI-Modelle sowie deren Anwendbarkeit und Auswirkungen anzuwenden.
Lehrveranstaltungsarten	Seminar mit insgesamt 4 SWS
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (40 Std. Kontaktstudium + 140 Std. Selbststudium)
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Präsentation mit schriftlicher Ausarbeitung
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Skalierbare digitale Unternehmen (B2B) gründen

Modulnummer / Modulcode	WAHL-60
Modulname	Skalierbare digitale Unternehmen (B2B) gründen
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Dieses Modul vermittelt ein tiefgehendes Verständnis für die Herausforderungen und Chancen, die neue Technologien wie semantische künstliche Intelligenz für digitale Geschäftsmodelle mit sich bringen. Durch die Kombination aus theoretischem Wissen und praxisnahen Einblicken lernen die Teilnehmenden, innovative digitale Unternehmen erfolgreich zu gründen und zu skalieren. • Verständnis für die Auswirkungen neuer Technologien wie semantische künstliche Intelligenz auf die Geschäftswelt entwickeln. • Verstehen, welche grundlegenden Anforderungen es gibt, um ein skalierbares digitales Unternehmen im B2B-Bereich zu gründen. • Erkennen, wie Fehler schnell erkannt und behoben werden können, um ein marktrelevantes, skalierbares Produkt zu entwickeln. • Praktische Einblicke in die Gründung und Skalierung digitaler Unternehmen durch die Analyse von Use Cases, Erfahrungen und aktuellen Herausforderungen eines Kasseler Start-ups erhalten. • Kombination von wissenschaftlich fundierter Theorie mit echten Praxiserfahrungen und top-aktuellen technologischen Problem- und Lösungsansätzen kennenlernen. • Anwendung des erworbenen Wissens auf reale Fallbearbeitungen, um praktische Fähigkeiten im Bereich der Gründung und Skalierung digitaler Unternehmen zu entwickeln.
Lehrveranstaltungsarten	Seminar mit insgesamt 4 SWS
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	
Studienleistungen	S1: Übungsaufgabe
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Präsentation mit schriftlicher Ausarbeitung
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Internet Measurements

Modulnummer / Modulcode	WAHL_05
Modulname	Internet Measurements
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Dieser Kurs gibt eine detaillierte Einführung in die empirische Messung massiv verteilter Kommunikationssysteme am Beispiel des Internets als größtem Kommunikationsnetz. Der Schwerpunkt liegt auf der Erläuterung von Methoden zur Durchführung von massiven Internet Messungen, um i) komplexe Systeme zu verstehen und ii) ihre Sicherheitseigenschaften zu bewerten. Ziel des Kurses ist es, die Studierenden mit den wichtigsten Aspekten des Internetverkehrs, der Verwendung von Internetprotokollen und der Sicherheit sowie mit den Methoden zur Durchführung groß angelegter Internet Messungen zu machen.
Lehrveranstaltungsarten	VLmP (2 SWS), Ü (1 SWS), Pr (1 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60h Präsenz + 120h Selbststudium)
Studienleistungen	S1: Erfolgreiche Bearbeitung von 50% der Praktikums- und Übungsaufgaben
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Studienleistung S1
Prüfungsleistungen	Klausur (120 Min.) oder mündliche Prüfung (30 Min.)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Service-Engineering & -Management

Modulnummer / Modulcode	WI-P1
Modulname	Service-Engineering & -Management
Art des Moduls	Pflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Innerhalb dieses Moduls kann zwischen folgenden beiden Lehrveranstaltungen eines ausgewählt werden: **Dienstleistungsengineering und -management:** • Die Studierenden können die theoretischen Grundlagen im Bereich Service Engineering und Mangement wiedergeben und erläutern • Die Studierenden können das Phänomen Service Economy beschreiben und erklären und die damit verbundenen betriebswirtschaftlichen Herausforderungen für Unternehmen verschiedener Bereiche verdeutlichen • Die Studierenden können erklären, wie sich durch IT die Dienstleistungswirtschaft und Zusammenarbeit in Unternehmen wandelt und welche neuen Angebote und Möglichkeiten hierdurch entstehen • Die Studierenden können die wichtigsten Methoden und Techniken des Service Engineerings und der Zusammenarbeit erklären • Die Studierenden können die Rolle des Service Engineerings beschreiben und erläutern, welche Potenziale und Vorteile sich ergeben • Die Studierenden können mit Hilfe von verschiedenen Vorgehensmodellen für das Service Engineering die Entwicklung inhaltlich und zeitlich strukturieren und planen • Die Studierenden können ausgewählte Methoden des Service Engineerings praktisch anwenden • Die Studierenden können im Lebenszyklus von IT-Dienstleistungen die wesentlichen Managementaufgaben identifizieren sowie ausgewählte Managementaufgaben strukturieren und auf Beispielfälle anwenden **Collaboration Engineering:** • Die Studierenden lernen Techniken und Werkzeuge zur Entwicklung wiederkehrender, hochwertiger IT-basierter Zusammenarbeitsprozesse kennen und können diese auf ein vorgegebenes Thema eigenständig anwenden. • Die Studierenden sind in der Lage, einen konsistenten Überblick zum Thema Collaboration Engineering darzustellen und sich der Thematik aus unterschiedlichsten Perspektiven anzunähern. • Die Studierenden sind in der Lage, die menschlichen Faktoren im Rahmen der Zusammenarbeit zu betrachten und die Fähigkeit des Einzelnen bei der Moderation, Verhandlung oder auch im Rahmen des kreativen Prozesses und bei der Entstehung von Innovationen zu unterstützen. • Die Studierenden sind in der Lage, mittels der Collaboration Engineering Techniken für wiederkehrende und hochwertige Aufgaben innovative digitale kollaborative Arbeitsformen systematisch zu entwickeln, zu implementieren und zu evaluieren.

	• Die Studierenden sind in der Lage, Moderations- und Kollaborationsexpertise in digitale kollaborative Arbeitsformen zu bündeln und diese an Nicht-Kollaborationsexperten zu übergeben. • Die Studierenden sind in der Lage, von CSCW bis hin zu Social Web ein breites Spektrum über den Einsatz von IKT im Rahmen der Zusammenarbeit zu geben sowie die Potentiale und Wirkungen von IT auf Gruppen-, Gemeinschafts- und Unternehmensebene zu diskutieren und IT-Werkzeuge zur Unterstützung der Zusammenarbeit auszuwählen
Lehrveranstaltungsarten	V / S (4 SWS) und ggf. Blended Learning Elemente
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60 Stunden Kontaktstudium + 120 Stunden Selbststudium)
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) oder Referat (ca. 20 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 12 Seiten) oder Hausarbeit (ca. 20 Seiten)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Forschungsmethoden in der Wirtschaftsinformatik

Modulnummer / Modulcode	WI-P2
Modulname	Forschungsmethoden in der Wirtschaftsinformatik
Art des Moduls	Pflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	**Fachkompetenzen (80%):** Wissen: Die Absolventen/-innen beherrschen die grundlegenden Forschungsmethoden der Wirtschaftsinformatik. Dabei können sie die Forschungsmethoden der Wirtschaftsinformatik auf eine konkrete Forschungsfragestellung anwenden. Sie können ihre Arbeitsergebnisse unter Anwendung wissenschaftlicher Richtlinien präsentieren und dokumentieren. Fertigkeiten: Die Absolventen/-innen können fachbezogene Aufgabenstellungen in eine Lösung überführen. Sie können wissenschaftliche Problemstellungen bearbeiten, planen und entwerfen. **Personale Kompetenz/überfachliche Kompetenz (20%):** Sozialkompetenz: Die Absolventen/-innen koordinieren innerhalb von Teams die anteiligen Arbeiten. Sie erproben als Team die Umsetzung theoretischer Kenntnisse und adaptieren dabei durch Teamarbeit die Fähigkeit, Lösungen gemeinsam zu erarbeiten. Sie sind in der Lage zu argumentieren, ihre Position zu begründen sowie Argumente abzuwägen und im Team zu vertreten. Selbständigkeit: Die Absolvent/-innen sind in der Lage, Ziele zu definieren und selbständig neue Lösungen zu erarbeiten.
Lehrveranstaltungsarten	Vorlesung / Seminar mit insgesamt 4 SWS und ggf. Blended Learning Elemente
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60 Stunden Kontaktstudium + 120 Stunden Selbststudium)
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	schriftlicher Ausarbeitung (15 - 20 Seiten)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp